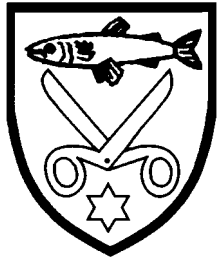


Amtsblatt



Stadt Scheer mit Stadtteil Heudorf



Amtsblatt der Stadt Scheer, herausgegeben vom Bürgermeisteramt Scheer.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lothar Fischer Tel. 0 75 72/76 16-0, Fax 0 75 72/76 16-52, e-Mail: info@scheer-online.de – Druck: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH Meßkirch, Tel. 0 75 75/92 39-0, Fax 0 75 75/92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Öffnungszeiten des Rathauses Scheer:

Montag bis Donnerstag vormittags 8.15-11.30 Uhr

Mittwochnachmittag 13.30-18.00 Uhr und Freitag 8.15-13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Rathaus Heudorf:

Mittwoch 17.30-18.00 Uhr

nach Vereinbarung auch ab 17.00 Uhr

Freitag, den 19. Februar 2021

Nummer 7

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am **Montag, den 22.02.2021** findet um **19.00 Uhr** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** in der **Stadthalle** Scheer statt, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Tagesordnung

1. Verlesen der Beschlüsse der vorangegangenen, öffentlichen Sitzung vom 25.01.2021 und Bekanntgabe Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Baugesuch Neue Mitte Scheer, Änderung
- Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
- Information, Beratung und Beschlussfassung
4. Neubau Gehweg Heudorf, Blochinger Straße, Baubeschluss und Zeitplan
- Information, Beratung und Beschlussfassung
5. BT-Nr. 02/2021, Nutzungsänderung Wohnhaus mit Krankengymnastik zu Gemeinschaftspraxis auf Flst. 656/5 und Erstellung von Stellplätzen auf Flurstücken 657/4 und 658, Gemarkung Scheer
- Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
- Information, Beratung und Beschlussfassung
6. BT-Nr. 01/2021, Neubau Wohnhaus mit Doppelgarage Flst. 305/5+306, Gemarkung Heudorf, Blochinger Straße
- Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
- Information, Beratung und Beschlussfassung
7. Annahme von Spenden 2021
- Information, Beratung und Beschlussfassung
8. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes,...

Öffentliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2019

Der Gemeinderat hat am 21.12.2020 die Jahresrechnung 2019 der Stadt Scheer festgestellt.

| | Verwaltungs-Haushalt | Vermögens-Haushalt | Gesamt-Haushalt |
|-----------------------------------|----------------------|--------------------|-----------------|
| 1. Soll-Einnahmen | 6.595.710,18 € | 2.673.206,03 € | 9.268.916,21 € |
| 2. Neue Haushaltseinnahmereste | | - € | - € |
| 3. Zwischensumme | 6.595.710,18 € | 2.673.206,03 € | 9.268.916,21 € |
| 4. Ab: Haushaltsein.reste Vorjahr | - € | 489.587,00 € | 489.587,00 € |
| 5. Bereinigte Soll-Einnahmen | 6.595.710,18 € | 2.183.619,03 € | 8.779.329,21 € |
| 6. Soll-Ausgaben | 6.595.710,18 € | 3.532.152,03 € | 10.127.862,21 € |
| 7. Neue Haushaltsreste | | - € | - € |
| 8. Zwischensumme | 6.595.710,18 € | 3.532.152,03 € | 10.127.862,21 € |
| 9. Ab: Haushaltsausg.reste VJ | - € | 1.348.533,00 € | 1.348.533,00 € |
| 10. Bereinigte Soll-Ausgaben | 6.595.710,18 € | 2.183.619,03 € | 8.779.329,21 € |
| Differenz 10. / 5. (Fehlbetrag) | - € | - € | - € |

Wichtige Daten auf einen Blick

| Bezeichnung | Ergebnis | Plan | Mehr-/Minder |
|---------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Zuführung VwHH an VmHH | 745.965,25 € | 760.750,00 € | -14.784,75 € |
| Zinsausgaben für Darlehen | 23.651,04 € | 25.000,00 € | -1.348,96 € |

Im Haushaltsplan 2019 war ursprünglich eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 259.193,00 € vorgesehen. Damit der Vermögenshaushalt ausgeglichen werden kann, ist nun eine Zufüh-

zung an die allgemeine Rücklage in Höhe von 1.136.183,49 € vorzunehmen. Damit erhöht sich der Stand der allgemeinen Rücklage von 460.722,48 € auf 1.596.905,97 €.

Der Schuldenstand hat sich vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

a) für den allgemeinen Haushalt von 1.308.340,62 € auf 2.596.861,35 € erhöht

und

b) für das Wasserwerk von 201.255,69 € auf 155.623,92 € verringert.

Damit beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12.2019, bei einem Einwohnerstand von 2473, gesamt für Haushalt und Wasserwerk 1.113,01 € (Vorjahr 600,00 €).

Öffentliche Auslegung

Die Jahresrechnung liegt mit Rechenschaftsbericht von Montag, 22.02.2021 bis einschließlich Dienstag, 02.03.2021 im Rathaus Scheer, Hauptstraße 1, Zimmer Nr. 20 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Bitte klingeln Sie am Eingang, wenn Sie Einsicht nehmen möchten.

Jubilare



Die Stadt Scheer gratuliert ihren Jubilaren aus Scheer und Heudorf herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Glück vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Februar 2021

am **24.02.2021**, Herrn Anton Volk, Scheer zum **75. Geburtstag**

Ganz herzlich gratulieren wir auch den Jubilaren, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern und nicht öffentlich genannt werden möchten.

Termin der nächsten Müllabfuhr

Februar 2021

Donnerstag 25.02. Gelber Sack

März 2021

| | | |
|------------|--------|-----------------------|
| Donnerstag | 04.03. | Restmüll |
| Montag | 08.03. | Papiertonne |
| Donnerstag | 11.03. | Gelber Sack |
| Donnerstag | 11.03. | Grüngutbündelsammlung |
| Donnerstag | 18.03. | Restmüll |
| Donnerstag | 25.03. | Gelber Sack |
| Mittwoch | 31.03. | Restmüll |

Recyclinghof

Öffnungszeiten

Von Januar bis einschl. März 2021

| | |
|----------|-------------------|
| Mittwoch | 15.00 – 18.00 Uhr |
| Samstag | 08.00 – 12.30 Uhr |

Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer

Vertretung

Herr Tobias Lehmann vertritt bis auf weiteres Revierleiter Lorenz Maichle. Herr Lehmann ist zu erreichen unter: 07571/102-2509; tobias.lehmann@LRASIG.de.

Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Forst

Notrufe

| | |
|----------------|-------|
| Notarzt | ☎ 112 |
| Rettungsdienst | ☎ 112 |
| Feuerwehr | ☎ 112 |
| Polizei | ☎ 110 |

Hausarztpraxis Deubou

Serge M. Deubou

Facharzt für Innere Medizin und Notfallmedizin

Mühlberg 2, 72516 Scheer

Tel.: 07572 / 7692070 - Fax: 07572 / 7692072

Hausarztpraxis-deubou@t-online.de

Sprechstunden:

vormittags

Montag bis Freitag: 08.00 – 11.00 Uhr

nachmittags

Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Wochenenddienste / Bereitschaftsdienste

Ärztliche Notrufnummer für ganz Baden-Württemberg

☎ 116117

| | |
|-------------------|--|
| ☎ 0180/1929345 | Kinderarzt |
| ☎ 0180/1929349 | Augenarzt |
| ☎ 01805/911 – 660 | Zahnarzt für Sigmaringen, Pfullendorf und Umgebung |

Zahnarzt für Bad Saulgau, Riedlingen und Umgebung

HNO-Notdienst Sigmaringen ☎ 0180/1929341

Apothekennotdienst

Samstag, 20.02.2021

Apotheke im Kaufland, Sigmaringen 07571/747339

Apotheke Selbherr, Bad Saulgau 07581/8799

Sonntag, 21.02.2021

Kastanien Apotheke, Bingen 07571/74600

Rathaus Apotheke, Bad Schussenried 07583/505

Sozialstation St. Anna, Liebenau Lebenswert Alter gGmbH,

☎ 07572 / 7629-3

Häusliche Kranken- und Altenpflege, kostenlose Beratung, 24h-Rufbereitschaft, Essen auf Rädern.

Organisierte Nachbarschaftshilfe Scheer

Voll Karin, www.kgscheer.wordpress.com/nachbarschaftshilfe
☎ 07572 / 769789

Sozialstation Vinzenz von Paul, Sigmaringen

☎ 07571 / 741250

Pflegeteam Lebenswert

☎ 07572-8370

- zu Hause betreut – häusliche Kranken- und Altenpflege
Hipfelsberger Straße 64, 72516 Scheer, (24 Std. Rufbereitschaft)

SENOVA Sozialstation

Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf

☎ 07571 / 52520

Mail: c.bartsch@senova-pflege.de

Dienst der OWB gGmbH

☎ 07571 / 7459 33 oder ☎ 07571 / 745937

Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien,
familienentlastender Dienst

Hospizgruppe Mengen e. V.

Begleitung Sterbender, Schwerstkranker und ihrer Angehörigen

☎ 0174 / 97 84 636

Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

☎ 07572 7137 -431

☎ 07572 7137 -372

☎ 07572 7137 -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr nachmittags:

Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten

Beratungsstellen:**Offene Hilfen (MiKADO) der OWB gem. GmbH**

Freizeitangebote und Beratung für Menschen mit Behinderung

Beratungsstelle Demenz

☎ 07571-645806-5

Hilfe / Unterstützung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen

☎ 07571 / 5787

sig@ehe-familie-lebensberatung.de,

www.ehe-familie-lebensberatung.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

☎ 07571 / 7301-0

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen

☎ 0151-55164829

Caritas-Zentrum Bad Saulgau, allgem. Sozialberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Familien-, Ehe-, Paar und Lebensberatung, Hilfen im Alter, christl. Patientenvorsorge, Ökum. Flüchtlingsarbeit, ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Kontaktstelle Kinderchancen, **Tel. 07581/906496-0**
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau, E-Mail: caritaszentrum-badsaulgau@caritas-biberach-saulgau.de,
www.caritas-biberach-saulgau.de

HIV Sprechstunde

Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe

Termine werden anonymisiert vergeben unter der Telefon-Nr.

☎ 07571 / 102 6401

AGJ Suchtberatung Sigmaringen

☎ 07571 4188

suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de,

www.suchtberatung-sigmaringen.de

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
Sprechzeiten:

Sigmaringen: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen

Bad Saulgau: Montags von 16:00 bis 18:00 Uhr im Haus Rosengarten, Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau

Gammertingen: Jeden 1. Montag im Monat von 10:30 bis 12:00 Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4, 72501 Gammertingen

Telefonische Sprechstunde:

Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422

www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

IBB-Stelle: (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle)

Postanschrift: IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Telefon: 07571 / 73 01 55

Sprechstunde: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14:00 bis 16:00 Uhr

Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen,

Virchowstr. 10, 78224 Singen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10:00 - 12:00 / 16:00 - 19:00

☎ 01806 077312

Weitere Informationen unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen>

Gas-Störungsdienst

☎ 0800 / 0824505

Störungsnummer der EnBW

☎ 0800 3629-477

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Mengen

Zeppelinstr. 30 – 88512 Mengen

Bürozeiten: Di. + Do. 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarramt Mengen

Tel.: 07572 71091



Sie finden uns im Internet unter:

www.mengen-evangelisch.de

Abonnieren Sie unseren Newsletter!

Auf Anfrage senden wir Ihnen auch regelmäßig die Papieraussgabe zu.

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Johannes 3, 8b

Der Teufel ist salonfähig geworden, leinwandtauglich. Man fürchtet ihn nicht mehr. Er dient der Zerstreuung und Unterhaltung. Dieser Teufel ist nicht zu fürchten. Der Versucher, von dem das neue Testament erzählt, kommt freundlich und hilfsbereit daher.

Das kannst du doch selber, sagt er. Wozu sollst du Gott brauchen? Glaub an dich selbst.

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, der die Werke des Teufels zerstört und NEIN sagt zum schnellen Weg ans Ziel. Er geht den ganzen Weg bis zum Kreuz. Durch alle unsere Schwächen und Anfechtungen geht er mit.

**Stimme, die Stein zerbricht,
kommt mir im Finstern nah,
jemand der leise spricht:
Hab keine Angst, ich bin da.**

Sonntag, 21.02.2021 „Invokavit“

(1. Sonntag der Passionszeit)

10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche; Pfarrerin Stocker

Mittwoch, 24.02.2021

18:00 KreuzWege, in der Pauluskirche

Das Leiden Jesu im Licht von Ostern betrachten - das können wir als Christen tun. Der Weg führt nicht am Kreuz vorbei, sondern an das Kreuz heran.

Bis Ostern laden wir jeden Mittwoch um 18:00 Uhr zu einer halbstündigen Andacht ein.

Sonntag, 28.02.2021 „Reminiszere“

(2. Sonntag der Passionszeit)

10:00 Gottesdienst in der Pauluskirche, Pfarrerin Margit Bleher

Kirchliche Nachrichten Scheer

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Scheer

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de oder pfarramtscheer@web.de

Internetseite kgscheer.wordpress.com

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo. und Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Di. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Vom 19. Februar bis 28. Februar 2021

Freitag, 19. Februar

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

19.15. Lectio Divina **in der Kirche**

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag

Gen 9, 8-15; 1 Petr 3, 18-22; Ev: Mk 1, 12-15

9.00 Eucharistiefeier/Walburga Verehrung

Mittwoch, 24. Februar

19.30 Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus
St. Antonius

Freitag, 26. Februar

14.00 – 15.00 Eucharistische Andacht für Erstkommunionkinder
in der St. Nikolaus Kirche

18.30 Eucharistiefeier

19.15 Lectio Divina **in der Kirche**

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag

Caritas - Fastenopfer

Gen 22, 1-2.9a.10-13.15-18; Röm 8,31b-34; Ev: Mk 9, 2-10

10.30 Familiengottesdienst Misereor- Fastenaktion mit den
Erstkommunionkindern und Ministrantenehrung

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Heudorf: So. 21.02. 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Blochingen: Sa. 20.02. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mengen: Sa. 20.02. 17.30 Uhr Eucharistiefeier

So. 21.02. 10.30 Uhr Eucharistiefeier/
Kindergottesdienst

Ennetach: So. 21.02. 9.00 Uhr Eucharistiefeier/
Kindergottesdienst

Eucharistische Andacht der Erstkommunionkinder

Am **Freitagnachmittag, 26. Februar von 14.00 - 15.00 Uhr** treffen sich in der Kirche St. Nikolaus in Scheer die Erstkommunionkinder aus Scheer und aus Heudorf. Von 17.00 - 18.00 Uhr kommen die Mengener und die Blochinger Erstkommunionkinder in der Liebfrauenkirche in Mengen zusammen. Die Kinder bringen bitte ihre Ordner und das Mäppchen mit. Diese Stunde am Nachmittag steht unter dem Thema: Wandlung - Verwandlung. Geheimnis unseres Glaubens. Natürlich haben wir unser Infektionsschutzkonzept im Blick und werden auf die Abstände achten. Die Gewandausgabe wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Walburgaverehrung

Der Gedenktag ist am 25. Februar. Walburga war die Tochter des Königs Richard und der Wunna und die Schwester von Willibald und Wunibald. Ihr Vater starb, als sie 10 Jahre alt war, sie wurde wohl im Kloster Wimborne erzogen. Wohl um 735 wurde sie von Bonifatius, dem Bruder ihrer Mutter, zusammen mit Lioba und anderen Gefährtinnen als Missionarin nach Deutschland gerufen. Sie lebte zunächst wohl als Nonne im Kloster Tauberbischofsheim, wo Lioba Äbtissin war. Mit drei Ähren habe sie ein Kind vom Hungertod errettet; auf dem Wege zur kranken Tochter eines Burgherrn sei sie von Hunden angefallen worden und habe den ihr zu Hilfe eilenden Knechten zugerufen, sie stehe unter dem Schutz Christi, worauf die Hunde von ihr abließen.

Am Sonntag, **21.02.2021** gedenken wir der Hl. Walburga am Ende der Eucharistiefeier mit dem Schlusssegen. Wegen der aktuellen Situation findet leider kein Einzelsegen wie üblich statt.

Lectio Divina

Damit auch ihr glaubt. Die Johannespassion (Joh 18-19) lesen wir in der jetzigen Fastenzeit.

Die Johannespassion wird jedes Jahr am Karfreitag gelesen oder von Chören in der Passionszeit aufgeführt. Das Lectio-Divina-Projekt für die Fastenzeit ist diesem großen Text gewidmet und lädt ein, Joh 18-19 in sieben Treffen mit Impulsfragen zu lesen.

Dabei befasst sich ein Abend mit dem Johannesprolog (Joh 1,118). Er wird als Ouvertüre des Evangeliums mit der Passion ins Gespräch gebracht. Das Materialheft enthält alle Informationen zur Durchführung des Leseprojekts und sieben Leseblätter zu Joh 1 und Joh 18-19 in der Fassung der neuen Einheitsübersetzung

- 1: Er hat Kunde gebracht Joh 1,1 - 18
2: Ich bin es Joh 18,1 - 11

Firmgruppenbegleiter*innen treffen sich

Nach unserem Februartreffen in Mengen und Scheer jeweils zu einer Firmmandacht in der Pfarrkirche unter Einhaltung der Infektionsschutzbestimmungen mit „Ich bin da“, einer kurzen raumaufgreifenden Einführung in die Pfarrkirche, dem Film „Leben in der Schachtel“, den Sieben Gaben des Heiligen Geistes, Vater unser und gemeinsamem Segensgebet, ist es nun an der Zeit, dass sich das Firmteam konstituiert. Die Jugendlichen sind sehr motiviert. Das nächste Treffen ist am Sonntag, 7. März mit Übergabe des Firmkreuzes in der jeweiligen Pfarrkirche; doch auch das Treffen am Freitag, 26. März – zunächst geplant (kann auch abgeändert werden) als „Ökumenischer Jugendkreuzweg“ will bedacht und geplant sein. Freundliche Einladung für den 2. März, Dienstag, um 19 Uhr in den Gemeindesaal in Mengen.

Ökumenischer Weltgebetstag 2021

Worauf bauen wir?



Herzlich Einladung zum ökumenischen Gottesdienst anlässlich des WGT am **Freitag, 05.03.2021**. Beginn ist um 18:30 Uhr in der St. Nikolaus-Kirche in Scheer. Das Thema „worauf bauen wir“ haben unsere christlichen Schwestern aus VANUATU erarbeitet. Nein, der Gottesdienst fällt nicht aus, denn gerade in diesen Zeiten ist Solidarität gefragt denn je. Wir werden ihn dieses Jahr wegen der Pandemie etwas kürzer fassen. Im Mittelpunkt haben die Frauen aus VANUATU den Bibeltext aus Matthäus 7, 24-27 gewählt und was sie uns damit sagen wollen, erfahren wir im Gottesdienst. Die geltenden Hygienemaßnahmen müssen zwingend umgesetzt werden. Dies bedeutet auch, dass es leider keine Möglichkeit zu Gesprächen mit Essen & Trinken im Anschluss geben wird. Damit der Einlass in die Kirche zügig voran geht, bringen Sie bitte einen Zettel mit, auf dem ihr Name, Adresse sowie die Telefonnr. stehen und tragen Sie bitte einen Mund-Nasenschutz (FFP 2)/ medizinische Maske. Falls Sie den Godi nicht besuchen können, aber die WGT-Projekte mit ihrer Spende unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Scheer – Tel. 8955 zu den Öffnungszeiten. Ein herzliches Vergelt's Gott Allen, die mit uns und den Frauen aus Vanuatu in Gedanken und im Gebet verbunden sind.

Das WGT-Vorbereitungsteam

Du bist wichtig!

Exerzitien im Alltag 15. – 20. März 2021

Was wäre die Kirche, was wäre die Gesellschaft ohne das ehrenamtliche Engagement so vieler Frauen und Männer, Jugend-

licher und Kinder. Es ist im wahrsten Sinne des Wortes von unbezahlbarem Wert, wenn sich so viele freiwillig und unentgeltlich für andere einsetzen, so in Wort und Tat das Evangelium „zum Blühen“ bringen. Die Gründe dafür, sich ehrenamtlich zu engagieren, sind vielfältig. Doch fast alle verbindet: sie wollen Sinn erfahren und dabei etwas Wirksames tun.

Dabei spielt der Wunsch nach einer spirituellen Stärkung und Unterstützung für viele Engagierte eine große Rolle.

Diese „Exerzitien im Alltag sind für ehrenamtlich engagierte Christinnen und Christen“. Gerade jetzt in Zeiten von Corona, wenn die Kontakte immer noch eingeschränkt sind, ist dies eine gute Möglichkeit, unsere ehrenamtlich Engagierten in dieser Form geistlich-spirituell zu stärken und zu begleiten.

„Du bist gerufen“ - unter diesem Motto stehen die Exerzitien, die kompakt in einer Woche durchgeführt werden können. Daher auch die sieben Tagesimpulse. Die Teilnehmenden bekommen die Impulse jeweils am Vorabend per Mail zugesandt – oder sie holen diese im Gemeindesaal, der dann für diese Zeit geöffnet ist, ab. Darum diese frühzeitige Information. Die Begleitung übernimmt Pfarrer Stefan Einsiedler. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an und teilen gleich auch mit, ob Sie das Abholen der jeweiligen Unterlagen mit einem Spaziergang verbinden oder diese zugemailt haben wollen. Kosten entstehen keine. Bitte um Anmeldung bis 25. Februar.

Social Media für Quereinsteiger (Online-Veranstaltung)

Die Stabsstelle Mediale Kommunikation- Regionalredaktion Bodensee-Oberschwaben bietet am Mittwoch, 03. März 2021 von 17:00 bis 18:30 Uhr eine Online-Veranstaltung zu oben genanntem Thema an.

Referent Frank Rebmann, Crossmedia-Redakteur, Rottenburg geht u. a. auf folgende Fragen ein: Was können Social Media für die kirchliche Arbeit leisten? Welche Zielgruppe ist auf welchen Kanälen unterwegs und wie spricht man sie optimal an? Ein Blick hinter die Kulissen zeigt außerdem, wie eine Facebook-Seite redaktionell bespielt wird.

Angesprochen sind Haupt- und Ehrenamtliche in den Kirchengemeinden Seelsorgeeinheiten, Dekanaten und kirchlichen Einrichtungen. Die Teilnahme ist über das Internet über eine Videokonferenz (Zoom) möglich.

Den Anmelde-link erhalten Sie direkt über die Regionalredaktion Bodensee-Oberschwaben:

kommunikation-weingarten@bo.drs.de

Bei Bedarf wird diese Online-Fortbildung wiederholt. Sollten bereits alle Plätze belegt sein, melden Sie sich unter

kommunikation-weingarten@bo.drs.de

Vorankündigung:

Kleidersammlung „Aktion Hoffnung“ im Dekanat Saulgau am Samstag, 25.09.2021

Die Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V. führt zusammen mit den katholischen Kirchengemeinden am Samstag, 25. September 2021 eine Sammlung gebrauchter Kleidung durch. Gesammelt werden gebrauchte und gut erhaltene Kleidung und Schuhe. Die Aktion Hoffnung verwertet die gesammelten Textilien nach den strengen Kriterien des Dachverbands FairWertung und unterstützt mit den Erlösen Entwicklungshilfeprojekte in den Ländern des Südens und Bildungsprojekte in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Ein großer Teil der Kleidung wird von der Sammelzentrale Aktion Hoffnung in Laupheim aus direkt an kirchliche Partner verschickt. Weitere Informationen zur Aktion Hoffnung unter: www.aktion-hoffnung.org

Kirchliche Nachrichten Heudorf

Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Heudorf

Tel. 8955, Fax 8404, E-Mail stnikolaus.scheer@drs.de,
pfarramtscheer@web.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo. und Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Di. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Vom 19. Februar bis 28. Februar 2021

Freitag, 19. Februar

19.15 Lectio Divina in der **St. Nikolauskirche in Scheer**

Sonntag, 21. Februar – 1. Fastensonntag

Gen 9, 8-15; 1 Petr 3, 18-22; Ev: Mk 1, 12-15

10.30 Eucharistiefeier

Gedenken Juliane und Heinrich Gröner, Agnes und Hans Teufel, Paul Kuchelmeister und Hermann Kugler

Dienstag, 23. Februar

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 26. Februar

17.00 Eucharistische Andacht für Erstkommunionkinder in Liebfrauen Mengen

18.30 Eucharistiefeier **St. Nikolauskirche Scheer**

19.15 Lectio Divina in der **St. Nikolauskirche Scheer**

Sonntag, 28. Februar – 2. Fastensonntag

Caritas - Fastenopfer

Gen 22, 1-2.9a.10-13.15-18; Röm 8,31b-34; Ev: Mk 9, 2-10

9.00 Familiengottesdienst Misereor- Fastenaktion mit den Erstkommunionkindern

Gottesdienstzeiten der Seelsorgeeinheit

Scheer: So. 21.02. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Blochingen: Sa. 20.02. 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mengen: Sa. 20.02. 17.30 Uhr Eucharistiefeier

So. 21.02. 10.30 Uhr Eucharistiefeier/
Kindergottesdienst

Ennetach: So. 21.02. 9.00 Uhr Eucharistiefeier/
Kindergottesdienst

Bitte unter kirchliche Nachrichten Scheer nachlesen

- Du bist wichtig! Exerziten im Alltag 15. – 20. März 2021

Eucharistische Andacht der Erstkommunionkinder

Am **Freitagnachmittag, 26. Februar von 14.00 - 15.00 Uhr** treffen sich in der Kirche St. Nikolaus in Scheer die Erstkommunionkinder aus Scheer und aus Heudorf. Die Kinder bringen bitte ihre Ordner und das Mäppchen mit. Diese Stunde am Nachmittag steht unter dem Thema: Wandlung - Verwandlung. Geheimnis unseres Glaubens. Natürlich haben wir unser Infektionsschutzkonzept im Blick und werden auf die Abstände achten. Die Gewandausgabe wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Ökumenischer Weltgebetstag 2021

Worauf bauen wir?

Dies ist der Leitsatz für den diesjährigen Weltgebetstag (WGT), den christliche Frauen aus VANUATU vorbereitet haben.

Der Titel „**worauf bauen wir**“ ist nicht nur unter dem Aspekt des Klimawandels aktueller denn je, auch wir fragen und angesichts der Corona-Pandemie mit all ihren Begleiterscheinungen: Was zählt überhaupt? Was ist wichtig? Wer oder was trägt unser Leben, wenn alles ins Wanken gerät?

Wir laden Sie deshalb schon heute herzlich ein, mehr beim **WGT-Gottesdienst am Freitag, 05. März 2021 – 18.30 Uhr in der St. Nikolauskirche in Scheer** zu erfahren.

Wir feiern zusammen Gottesdienst, selbstverständlich unter Einhaltung aller Schutzbestimmungen. Beachten Sie die Plakate sowie die Mitteilungsblätter der jeweiligen Kirchengemeinde um auf dem Laufenden zu bleiben. Wir freuen uns schon heute auf Sie.

Für das WGT-Team

Michaela Löffler, Scheer

Pressemitteilung

„WISkompakt“ zum Thema Datenschutz

Im nächsten Seminar aus der Reihe „WISkompakt“, **am Dienstag, den 02.03.2021 um 19 Uhr**, widmet sich die Wirtschaftsförderung des Landkreises Sigmaringen (WIS) dem Thema Datenschutz. Das Thema des Abends lautet „**Aktuelle Aspekte der DSGVO und Mitarbeiterdatenschutz in der Praxis**“. Das Seminar findet im Rahmen einer ZOOM-Videokonferenz statt.

Der Vortrag zeigt die wesentlichen Inhalte der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) auf und bietet einen Einstieg in die Problemschwerpunkte des Beschäftigtendatenschutzes in der Privatwirtschaft. Dabei wird es u.a. um die Grenzen der Mitarbeiterüberwachung (GPS-Tracking und Co.) sowie den Umgang mit Beschäftigtendaten gehen. Außerdem werden den Unternehmern praktische Umsetzungstipps an die Hand gegeben, etwa wie die korrekte Datenpannenmeldung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu erfolgen hat oder was bei der Erstellung von Verarbeitungsverzeichnissen und Löschkonzepten zu beachten ist.

Für das Seminar konnte ein Experte aus der Dienststelle des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, mit Sitz in Stuttgart, gewonnen werden. Volljurist Daniel Joos ist Referent für Datenschutz in der Privatwirtschaft mit dem Schwerpunkt Beschäftigtendatenschutz. Die kostenfreie Anmeldung ist bis 01. März über das Online-Anmeldeformular unter www.wiskompakt.wirtschaftsradar.net möglich. Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Joana Pohl unter Telefon 07571/72890-0 oder pohl@wis-sigmaringen.de wenden.

Pressemitteilung Landkreis Sigmaringen

Altkennzeichen-Reservierung ab 26. Februar möglich

Ausgabe ab 1. März

Terminvereinbarung zwingend notwendig, um Schlangen zu vermeiden

Nachdem die Infektionszahlen im Kreis wieder auf niedrigerem Niveau sind, startet der Landkreis mit der Ausgabe der Altken-

zeichen. Die Kennzeichenkombinationen SLG, STO und ÜB können ab 26. Februar online reserviert werden. Die Freischtaltung erfolgt im Laufe des Vormittags. Die Ausgabe der Kennzeichen wird ab 1. März erfolgen

Ein Rückblick: „Nachdem der Kreistag die Wiedereinführung der Altkennzeichen SLG, STO und ÜB beschlossen hat, haben wir unmittelbar mit der Umsetzung zur Einführung begonnen,“ erklärt Anselm Hipp, Fachbereichsleiter des Fachbereich Bürgerservice. „Nachdem die erforderlichen Bewirtschaftungskonzepte erstellt und alle betroffenen Nachbarlandkreise zugestimmt haben, wurde die Genehmigung im September beantragt. Am 21.12.2020 ist uns die Genehmigung durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur zugegangen,“ erklärt Hipp. Im Januar wurden die IT-Systeme eingerichtet.

„Erfahrungsgemäß herrscht in den ersten Wochen in denen Altkennzeichen ausgegeben werden ein sehr großer Andrang in den Zulassungsstellen. In Zeiten von Corona stellt dies eine enorme Herausforderung dar, die Ausgabe der Altkennzeichen so durchzuführen, dass sich jeder sicher fühlen kann,“ erklärt Hipp. Daher wartete der Landkreis noch den Februar ab, bis sich die Infektionszahlen etwas gebessert hatten. Nachdem der 7-Tage-Inzidenzwert unter 50 gefallen war, wird nun die Ausgabe nach Terminvereinbarung möglich sein.

Die Zulassungsstelle kann ab 1. März auch nicht mehr ohne Termin aufgesucht werden. „Nur so können wir sicher stellen, dass es nicht zu Menschenansammlungen kommt“, erläutert Anselm Hipp.

Um der vermuteten Nachfrage besser nachkommen zu können, erweitert die Zulassungsstelle ihre Servicezeiten. Ab März wird die Kfz-Zulassungsstelle in Sigmaringen dienstags auch nachmittags bis 16:00 Uhr durchgängig geöffnet sein. Dennoch bittet Anselm Hipp um Geduld. Gleich zu Beginn wird sicher nicht jeder kurzfristig einen Termin bekommen.

Wie kann man ein Altkennzeichen reservieren?

Ab dem 26. Februar vormittags ist es möglich, sein Wunschzeichen auf www.landkreis-sigmaringen.de/altkennzeichen online zu reservieren. Dort ist auch ersichtlich, welche Kombinationen dem Landkreis Sigmaringen zur Verfügung stehen. Eine Kennzeichenreservierung per Mail oder Telefon ist nicht möglich.

Wie erfolgt die Abholung?

Um das Kennzeichen abzuholen, ist zwingend ein Termin notwendig. Er kann ebenfalls unter: www.landkreis-sigmaringen.de/altkennzeichen reserviert werden. Eine Abholung ohne Termin ist nicht möglich. Die Terminvereinbarung ist in Sigmaringen und Bad Saulgau nur online über die Homepage möglich. In Pfullendorf ist ein Termin nur telefonisch unter der Hotline +49 7552/25-1124 zu vereinbaren.

Wo kann man es abholen?

Die Altkennzeichen-Kombinationen sind in allen Zulassungsstellen Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf erhältlich.

Wann sind die Zulassungsstellen geöffnet?

Sigmaringen
Montag 7.30 – 12.30, Dienstag 7.30 – 16.00, Mittwoch 7.30 – 12.30, Donnerstag 7.30 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr, Freitag 7.30 bis 12.30

Bad Saulgau

Montag, Dienstag, Mittwoch von 7.30 bis 11.30, Donnerstag 7.30 bis 11.30 und 14.00 bis 16.30, Freitag von 7.00 bis 11.30

Pfullendorf

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 16.00 und donnerstags von 8.00 bis 18.00

Welche Kosten entstehen?

Für eine Umschreibung eines bestehenden Kennzeichens auf ein neues fallen unverändert 27,60 Euro zuzüglich Dokumentengebühren an, für eine Neuzulassung wie bisher auch 27,00 Euro zuzüglich Dokumentengebühren. Die Kennzeichen SLG, ÜB und STO ohne besondere Buchstaben- oder Zahlenkombinationen sind keine Wunschzeichen. Eine Wunschzeichengebühr von 10,20 Euro fällt erst an, wenn eine bestimmte Buchstaben- oder Zahlenkombination gewählt wird.

Online-Angebote der Elternbildung ElefAnt

Im Rahmen der Elternbildungsreihe ElefAnt bietet die Fachstelle Familie am Start eine Online-Vortragsreihe an. In den verschiedenen Veranstaltungen wird den Herausforderungen und den Fragen nachgegangen, mit denen Familien aktuell konfrontiert sind.

Den Auftakt der Reihe bildet am Dienstag, **23.02.21** um 20:00 Uhr das Thema:

„Corona – auch diese Krise können wir meistern!“

Winfried Fritz wird in seinem Vortrag die Auswirkungen des Pandemiegeschehens auf Familien betrachten: In den Familien steigt der Druck. Da sind die Corona-Vorschriften, die Informations- und Meinungsflut aus den Medien. Was ist richtig, was ist falsch? Worauf kann ich mich noch verlassen? Wie geht es in der Schule weiter? Wie schaffen wir das mit Homeoffice und Home-Schooling? Wann hört das endlich wieder auf?

Eltern und Kinder sind in dieser Krise enormen Belastungen ausgesetzt. Was ist deshalb wichtig? Wie kann auch unter diesen Bedingungen Zuversicht und Leichtigkeit im Familienalltag erhalten werden? Was können Familien täglich dafür tun?

Es besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Winfried Fritz ist systemischer Familientherapeut, Fachkraft für Krisenmanagement im Haus Nazareth und für das psychosoziale Krisenmanagement im Landkreis Sigmaringen tätig.

Anmeldungen nimmt die Fachstelle Familie am Start entgegen, bis spätestens einen Tag vor der Veranstaltung unter:

tanja.brugger@irasig.de

Mit Ihrer Anmeldung erhalten Sie per Mail einen Zugangscode zur Veranstaltung.

Weitere Online-Veranstaltungen aus der Reihe:

Dienstag, **02.03.21**, 19:30 Uhr

„Hausaufgaben ohne Stress?!...und jetzt auch noch Home-Schooling!“

In Zeiten des Home-Schoolings sind Eltern in der Mitverantwortung, den Lernstoff zu vermitteln. Dies stellt alle Beteiligten vor große Herausforderungen und die Beziehungen untereinander auf eine Belastungsprobe. In dem Online-Vortrag werden Strategien aufgezeigt, die Eltern helfen können, ihre **Grundschüler** gut durchs Home-Schooling zu begleiten.

Referentin: **Andrea Molitor**, Dipl. Sozialpädagogin, Mitarbeiterin der Erziehungsberatungsstelle des Caritasverbands Sigmaringen

Dienstag, **09.03.2021**, 19:30 Uhr

„Generation@ - digital total?“

Aktuell verbringen unsere Kinder und Jugendlichen mehr Zeit denn je mit digitalen Medien. Einerseits betrachten viele Eltern diese Entwicklung mit Sorge. Andererseits geht damit eine gewisse Erleichterung einher, da so wenigstens ein bisschen soziale Interaktion zu Gleichaltrigen möglich ist. Der Vortrag lädt dazu ein, das Für und Wider der aktuellen Mediennutzung junger Menschen zu beleuchten und wichtige Ausgleichsangebote, die gemacht werden können, zu besprechen.

Referent: **Cord Dette**, Soziologe, Systemischer Berater, Leiter Fachbereich Jugendarbeit der Mariaberger Ausbildung & Service gGmbH, Honorar Dozent für Medienpädagogik

Weitere Informationen zu ElefAnt und der Veranstaltungsreihe finden Sie auch unter www.elefant-sig.de und www.landkreis-sigmaringen.de.

Pressemitteilung Agentur für Arbeit

Expertenchat „Ich will was machen mit Medien“

„Ich will was machen mit Medien“ – diesen Wunsch hegen viele Abiturient*innen. Doch wie wird man eigentlich Journalist*in? Wie gestaltet sich der Beruf? Und welche Alternativen gibt es? Welche Wege führen in die Medienbranche? Welche Studiengänge und Ausbildungen werden angeboten? Was muss man dafür mitbringen? Und wie gestaltet sich der Arbeitsalltag? Antworten bietet der nächste abi>> Chat am 24. Februar von 16 bis 17.30 Uhr.

Journalist*innen sind für eine funktionierende Demokratie unverzichtbar – das macht die aktuelle Coronakrise deutlich. Schließlich sorgen Medienschaffende selbst in Ausnahmesituationen für einen reibungslosen Informationsfluss, brechen wissenschaftliche Erkenntnisse verständlich herunter, berichten über gesundheitspolitische Entwicklungen und erläutern neue rechtliche Regelungen.

Es muss nicht immer die Redaktion sein ...

Wer „etwas mit Medien“ machen möchte, muss nicht unbedingt in einer Redaktion Artikel verfassen. Die Branche bietet vielfältige Möglichkeiten, auch in den Bereichen Technik und Design. Neben Moderator*innen und Bildjournalist*innen finden sich beispielsweise Medienkaufleute, Medientechnolog*innen, Mediengestalter*innen und Buchhändler*innen in der Branche, die ihre Tätigkeit im Rahmen einer Ausbildung erlernt haben. Zudem trifft man bei Pressestellen, Agenturen und Pressebüros auf Medienexpert*innen. Hinzu kommen Public Relations beziehungsweise die Öffentlichkeitsarbeit, die sich oft mit den Feldern Werbung und Marketing überschneiden.

Chatprotokoll mit allen Fragen und Antworten

Interessierte loggen sich am 24. Februar ab 16 Uhr unter <http://chat.abi.de> ein und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann seine Fragen auch gerne vorab an die abi>> Redaktion richten (abi-redaktion@meramo.de) und die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi>> Portal veröffentlicht wird.

Infoveranstaltung

„Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf“

(Quelle unbekannt)

Die Landtagswahlen stehen an und der Kreisjugendring Sigmaringen bietet für junge Erwachsene eine digitale Wahlinformationsveranstaltung mit den KandidatInnen für die Landtagswahl an.

Ziel ist es, junge Menschen vor Ort mit Politikerinnen und Politikern ins Gespräch zu bringen, und ihnen die Gelegenheit zu geben, ihre Anliegen und Wünsche zu diskutieren. Demokratie lebt von Beteiligung!

Im Vorfeld, bei der Anmeldung, können Fragen eingegeben werden, welche an diesem Abend in einzelnen Breakout Räumen mit den KandidatInnen besprochen werden sollen. So lernt man die KandidatInnen kennen und kann mit ihnen in einer Kleingruppe diskutieren.

Der Kreisjugendring freut sich, wenn möglichst viele junge Erwachsene die Chance nutzen und sich ein Bild von den KandidatInnen machen, so fällt die Entscheidung bei der Wahl leichter. Da der Kreisjugendring auch einen Auftrag zur politischen Bildung hat, möchte er viele junge Erwachsene einladen an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Unterstützt wird die „Digitale Jugendkonferenz“ vom Landesjugendring Baden-Württemberg e.V.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 4. März 2021 von 19:00 - 21:00 Uhr** statt.

Anmelden kann man sich unter: <http://kjr-sigmaringen.de/Jugendkonferenz>

Schulnachrichten / Weiterbildung

Plane Deine Zukunft. Nutze die Zeit nach der Schule oder Ausbildung sinnvoll für Deine persönliche Weiterbildung. Entwickle dich zur „Fachkraft von morgen“!

Chancen nach der Lehre

Das Tagesberufskolleg bietet die Möglichkeit für all diejenigen, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und die Fachhochschulreife in einem Jahr, in Vollzeit, oder in zwei Jahren in Teilzeit, zu erlangen. Der Unterrichtsschwerpunkt richtet sich nach dem Ausbildungsberuf: Technische Physik, Biologie mit Gesundheitslehre, Wirtschaftslehre und Gestaltung.

Wie geht es nach dem mittleren Bildungsabschluss weiter?

Im Bildungszentrum haben Sie die Möglichkeit in verschiedenen Berufskollegs die Fachhochschulreife zu erlangen und gleichzeitig eine Assistentenausbildung abzuschließen.

Zukunftsplanung für die soziale Richtung.

Im Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II wird neben der Fachhochschulreife und mit einer praktischen und schriftlichen Zusatzprüfung die Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erworben.

Weiterbildungsmöglichkeiten nach BKG I: Ausbildung in Berufen des Gesundheitswesens oder im pflegerischen Bereich, z. B. Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, Arzthelfer/-in, Altenpfleger/-in,

Kinderpfleger/-in, Physiotherapeut/-in, Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in

Nach BKG II:

Mit dem Erwerb der Fachhochschulreife ist ein Studium an einer Fachhochschule und der Dualen Hochschule BW (unter Voraussetzung eines Eignungstests der DHBW) möglich.

Mit erfolgreichem Bestehen der Zusatzprüfung wird die Berufsbezeichnung „Assistent/-in im Gesundheits- und Sozialwesen“ erworben. Damit bieten sich den Absolventen sehr vielseitige Möglichkeiten an, z. B. im Verwaltungsbereich von Krankenhäusern, in großen Arztpraxen, in Reha-Einrichtungen, Altenheimen, Pflegediensten usw. Zudem kann an der Berufsoberschule die allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Nach einer mindestens einjährigen Berufspraxis: Studium an einer Hochschule für Sozialwesen (z.B. Studiengang „Pflege/Pflegemanagement“)

Zukunftsplanung für die kaufmännische Richtung

Beim Berufskolleg Fremdsprachen bewegt man sich auf internationalem Parkett. Die Schwerpunktfächer Englisch und Spanisch, sowie eine betriebswirtschaftliche Ausrichtung erlauben es nach 2 Jahren neben der Fachhochschulreife auch die Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten abzuschließen.

Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten“ (KA) als Zusatzqualifikation mit LCCI-Prüfung der Londoner Handelskammer möglich.

Zukunftsplanung Abitur

Das sozialwissenschaftliche Gymnasium führt mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“ in drei Jahren zum Abitur.

Wir bieten telefonische oder Online-Beratung an:

<https://www.kolping-macht-schule.de/beratung/> oder schreiben Sie uns ein Mail.

Info: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935013 Frau Rink, Rita.Rink@kbw-gruppe.de

Information über die aktuell offenen Lehrstellen in der Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Reutlingen.

Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk 585 Betriebe bereits 1.141 Auszubildende für das Jahr 2021 und 270 Betriebe haben bereits 540 Lehrstellen für das Jahr 2022 veröffentlicht.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell bereits 188 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 95 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet.

(www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche).

In der Praktikabörse sind außerdem 83 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Gerne würden wir Ihnen auch unser **Online-Speed-Dating** vorstellen: Vom **1. März bis zum 30. April 2021** haben Schüler/innen, Schulabgänger:innen und Jugendliche, die einen Ausbildungsplatz suchen, die Chance, sich unkompliziert online mit Betrieben zu verabreden. Nach dem Motto „**Mit ein paar Klicks zum Ausbildungsplatz**“ ist die **Azubi-Speed-Dating-Plattform unter <https://valyn.de/azubi-speed-dating-handwerk/aktion>** zu finden.

(Nähere Infos unter <https://www.hwk-reutlingen.de/ausbildung/azubi-speed-dating-online.html>)

Für 2021 werden im **Landkreis Sigmaringen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht: 31 Maurer m/w/d, 12 Beton- und Stahlbetonbauer m/w/d, 11 Schreiner m/w/d, 11 Maler und Lackierer m/w/d, 11 Zimmerer m/w/d, 10 Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d, 10 Metallbauer m/w/d, 9 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk m/w/d, 8 Friseure m/w/d, 6 Anlagenmechaniker m/w/d, 6 Straßenbauer m/w/d, 6 Stuckateure m/w/d, 5 Elektroniker m/w/d, 5 Fleischer m/w/d, 5 Land- und Baumaschinenmechaniker m/w/d, 4 Kaufleute m/w/d, 4 Baugeräteführer m/w/d und 3 Glaser m/w/d.

Vhs Mengen

Online-Seminar

22.02. So beweisen Sie soziale Kompetenz - konkret & kompetent & kooperativ

Die Art wie wir mit unseren Mitmenschen umgehen ist in allen Lebensbereichen entscheidend um gesund, ausgeglichen und motiviert zu sein. Nach diesem Seminar steigern Sie Ihre Beziehungs-, Konflikt- und Teamfähigkeit. Mit diesen sog. „Soft-Skills“ erwerben Sie eine auf dem Arbeitsmarkt unabdingbare Schlüsselqualifikation, mit der Sie sich in Zukunft persönlich und beruflich eine Menge an Verdross und Kosten sparen.

Montag, 18.00-21.45 Uhr

Anmeldungen werden von der vhs Mengen über das Anmeldeformular auf der Homepage unter www.mengen.de / Inhalt / Bildung / Volkshochschule oder telefonisch (07572-607670) entgegengenommen.

Stadtbücherei Mengen

Antolin-Pfingstverlosung

Wer sich bei der Stadtbücherei Mengen jetzt erstmals zum Antolin-Quiz anmeldet und bis Pfingsten eine hohe Punktezahl erreicht hat, kommt in die Verlosung für weitere Büchergutscheine. Die für das benötigten Bücher hält die Bücherei für Euch bereit, darunter viele Neuerscheinungen.

Obwohl die Stadtbücherei derzeit leider geschlossen ist, könnt Ihr bei uns dennoch ausleihen: Schaut in unseren Online-Katalog und legt Euch im Leserkonto Eure Titel auf den Merktzettel. Wir verabreden uns dann vor der Bücherei zur Übergabe der Bücher. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein gültiger Leseausweis.

Bei Fragen einfach anrufen: 07572-607670 oder eine Mail schreiben (buecherei@mengen.de).

Online-Katalog: <https://open.rz-kiru.de/mengen/Willkommen.aspx>

Allgemeines

Ehrenamtliche Lernbegleiter gesucht

Die Caritas Biberach Saulgau und das katholische Jugendreferat suchen engagierte Frauen und Männer, die als Lernbegleiter*in Kinder gezielt fördern, die durch das Homeschooling Unterrichtsstoff verpasst haben und Gefahr laufen, den schulischen Anschluss zu verlieren.

Einige Schülerinnen und Schüler fällt es schwer, Zuhause motiviert ihre Aufgaben zu erledigen und sie entwickeln Wissenslücken, die sie nur noch mit gezielter Förderung aufholen können. Je jünger die Kinder, desto weniger helfen digitale Mittel und desto mehr fehlt die Schule. Hier will das Projekt ansetzen.

Die Lernbegleitung sollte einmal pro Woche für ca. 1,5 bis 2 Stunden stattfinden. Die Lernbegleiter*innen arbeiten mit dem Jugendreferat und der Caritas eng zusammen, eine Mitarbeiterin übernimmt die päd. Leitung, steht für Fragen zur Verfügung, kooperiert mit den Schulen und organisiert bei Bedarf Fortbildungsangebote. Angedacht ist eine zeitlich begrenzte Lernbegleitung von höchstens 4 bis 5 Monaten. Die Lernbegleiter*innen sind während ihrer Tätigkeit versichert und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Über Ihre Anfragen freuen sich

Andrea Hehne Caritaszentrum, Bad Saulgau

Tel: 07581 906496-0

E-Mail: hehne@caritas-biberach-saulgau.de oder

Rafaela Mack Jugendreferat

Tel: 07351 8095-500

E-Mail: jugendreferat-bc@bdkj-bja.drs.de